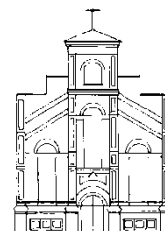


Hl. Dreifaltigkeit Brandenburg



1. Adventswoche

Samstag, 02.12.2017 <i>Herz-Mariä-Sühnesamstag</i>	Pfarrkirche St. Nikolai	08.00 Uhr 08.30 Uhr anschl. 17.00 Uhr 18.00 Uhr	Beichtgelegenheit (Pfarrer) Hl. Messe Rosenkranzgebet Beichtgelegenh. (Pfr. Stegemann) Vorabendmesse
Sonntag, 03.12.2017 1. Advent <i>Kollekte: zur Förderung der Caritasarbeit</i>	Pfarrkirche Jeserig	08.30 Uhr 10.00 Uhr 10.00 Uhr	Hl. Messe Familienmesse Hl. Messe
Montag, 04.12.2017 Johannes von Damaskus	Pfarrkirche	07 Uhr (!) 18.00 Uhr	Hl. Messe Vesper
Dienstag, 05.12.2017 <i>+ 1942 Pfr. Josef Guihaire</i>	Pfarrkirche St. Nikolai	18.00 Uhr	<i>keine Hl. Messe</i> Roratemesse zum Kirchweih- und Patronatsfest
Mittwoch, 06.12.2017 Hl. Nikolaus <i>Patronatsfest St. Nikolai</i>	Franziskushaus St. Nikolai	07.00 Uhr 18.30 Uhr	Hl. Messe Friedensgebet – <i>Gertrud Jaffe</i>
Donnerstag, 07.12.2017 Hl. Ambrosius	Franziskushaus St. Elisabeth Marienkrankenhaus	07.00 Uhr 09.00 Uhr 18.00 Uhr	Hl. Messe Hl. Messe Eucharistische Anbetung
Freitag, 08.12.2017 MARIÄ EMPFÄNGNIS	Pfarrkirche St. Nikolai	09.00 Uhr 18.00 Uhr 19.30 Uhr	Hl. Messe Hl. Messe Taizégebet
Samstag, 09.12.2017 Hl. Juan Diego	Marienkrankenhaus Lehnin St. Nikolai	09.00 Uhr 16.30 Uhr 17.00 Uhr 17.00 Uhr 18.00 Uhr	Hl. Messe Beichtgelegenheit (Pfr. Ernst) Vorabendmesse Beichtgelegenheit (Vikar) Vorabendmesse
Sonntag, 10.12.2017 2. Advent <i>Kollekte: für familienlose Kinder und Waisenkinder</i>	Pfarrkirche	08.30 Uhr 10.00 Uhr	Lateinische Messe mit Gedenken an den Sel. Adolf Kolping Hl. Messe

Seniorentanz	Dienstag, 05.12.	09.45 Uhr	Pfarrsaal
Seniorenachmittag	Mittwoch, 06.12.	14.00 Uhr	St. Elisabeth
Wallfahrt zum Schönstatt-Heiligtum	Donnerstag, 07.12.		Berlin-Frohnau
Roratenacht der Jugend	08./09.12.		Babelsberg
Treffen für Helfer und Interessierte am Alphakurs	Samstag, 09.12.	10.00 Uhr	Pfarrsaal St. Elisabeth
Kolping-Gedenkmesse mit anschließendem Frühstück	Sonntag, 10.12.	08.30 Uhr	Pfarrkirche

- Unser Erzbischof Dr. Heiner Koch hat entschieden, dass unsere Pfarrei im kommenden Jahr mit den Pfarreien St. Bonifatius Bad Belzig und St. Georg Rathenow zu einem **Pastoralen Raum** zusammengelegt werden wird.
- Die „**Initiative St. Hedwig**“ zur denkmalgerechten Sanierung der Berliner St. Hedwigs-Kathedrale sammelt Unterschriften für folgende Erklärung: „Die St. Hedwigs-Kathedrale ist die Hauptkirche aller Katholiken des Erzbistums Berlin und das Symbol ihrer Einheit. Meine Botschaft ist klar: JA zu einer behutsamen Sanierung! NEIN zu dem bisher geplanten Totalumbau!“ Eine Unterschriftenliste liegt im Pfarrbüro bereit.
- Die Pfarrei St. Joseph in Luckenwalde lädt ein, am 9. Dezember 2017 zum 2. Luckenwalder Vortrag zu Religion und Theologie. Es spricht Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz (Dresden/Heiligenkreuz) zum Thema **Abraham - wirklich ein gemeinsamer Vater? - Über seine unterschiedliche Deutung bei Juden, Christen und Muslimen**. Beginn: 16.00 Uhr. Ort: Gemeindesaal St. Joseph (Lindenallee 3, 14943 Luckenwalde). Vor dem Vortrag findet ab 15.00 Uhr an gleicher Stelle ein Begegnungskaffee für alle Interessierten statt. Nähere Informationen finden Sie im Aushang.
- Vom 1. – 3. Advent können Sie sich in die ausliegenden Listen eintragen, um den **Segen der Sternsinger** ins Haus gebracht zu bekommen.
- Ab sofort können Sie sich für die **Gemeindefahrt 2018** anmelden. Es geht vom 27. April bis 1. Mai auf den Spuren des Hl. Johannes Paul II. nach Krakau. Der Preis pro Person im Doppelzimmer beträgt 490,- €. Nähere Informationen finden Sie in den ausliegenden Prospekten.

YOU-CAT

7 Warum musste Gott sich zeigen, damit wir wissen, wie er ist?

Der Mensch kann mit der Vernunft erkennen, dass es Gott gibt, nicht aber, wie Gott wirklich ist. Weil aber Gott gerne erkannt werden möchte, hat er sich geoffenbart.

Gott musste sich uns nicht offenbaren. Er hat es getan - aus Liebe. Wie man in der menschlichen Liebe nur dann etwas von einem geliebten Menschen wissen kann, wenn er uns sein Herz öffnet, so wissen wir nur darum etwas von den innersten Gedanken Gottes, weil der ewige und geheimnisvolle Gott sich aus Liebe zu uns geöffnet hat. Von der Schöpfung an über die Väter und Propheten bis hin zur endgültigen Offenbarung in seinem Sohn Jesus Christus hat Gott immer wieder zu den Menschen gesprochen. In ihm hat er uns sein Herz ausgeschüttet und sein innerstes Wesen auf immer für uns anschaulich gemacht.

„Es hat Gott in seiner Güte und Weisheit gefallen, sich selbst zu offenbaren und das Geheimnis seines Willens bekannt zu machen, dass die Menschen durch Christus, das fleischgewordene Wort, im Heiligen Geist Zugang zum Vater haben und der göttlichen Natur teilhaftig werden.“

(Zweites Vatikanisches Konzil, Dei Verbum)